

Nebraska Staats-Anzeiger.

— 12 Seiten jeder Woche. —
Office & Markt, Fremontstr.
129 Südliche 10. Straße.
H. G. H. H. H.

Entered at the Post Office at Lincoln, Neb., as second class matter.

Postmaster: H. G. H. H. H.

Published at Lincoln, Neb., on Monday, the 21st day of August, 1894.

Official Organ for Lancaster Co.

— 12 Seiten —

gelegenen Verleser. Unter Sonntags-
nach dem besten deutschen Sonntags-
blätter des Landes überhört an die
Seite gestellt werden.

Antisches Organ für Lancaster
County.

Die Nebelkultur.

Der bemerkenswerte Erfolg der
Nebelkultur während des Jahres 1894
wird durch die ungenügende Witterungs-
verhältnisse das den Beweis geliefert,
dass die Züderreife vollkommen ge-
eignet ist, unter ungenügenden Ver-
hältnissen zu befruchten. In diesem Jahr
haben viele Landwirte die Nebelkultur
geplant und sind die Aussichten für eine
gute Ernte so günstig, daß man sich
in diesem Jahre ein bedeutendes
Einkommen zu erwarten hat.

Da der Erfolg der Ernte in erster
Linie auf die Bearbeitung des Bodens
abhängt, so hoffen wir, daß unsere Land-
wirte, welche sich der Nebelkultur wid-
men wollen, die folgenden Worte be-
achten werden:

Wenn auch die Bearbeitung des Bodens
den großen Wichtigkeit ist, so ist
doch nicht zu leugnen, daß die früheren
Wetterverhältnisse bei der Bestellung des
Bodens zu ziehen sind. Wenn kleine
Steine oder Geröll auf dem Boden
verbleiben, so plügte man
Frau und Stoppeln, welche das Geröll
eingeweicht, unter. Wenn die Witterung
eine trockene ist, so sollte das Land,
nach Entfernung des Gerölls, sofort
umgepflügt werden und zwar so tief,
daß die Pflügen hat den Zweck, das
Land zu befeuchten, bevor der Sommer
einfällt, und befeuchtet das folgende
Jahr die Bearbeitung des Landes und
des Stoppeln.

Das Plügen lockert den Boden, so
daß das Regenwasser nicht abfließt,
sondern in den Grund dringt, welches
nicht nur das Vieh, sondern auch
die Pflanzen in der Herbstzeit
erleichtert, sondern dem Boden auch
fruchtbarere Substanzen zuführt, welche
natürlich die Pflanze zu Gute kommen.
Die Pflüge sollte die Erde lockern,
da ein gutgepflügter
Grundboden nur ein Drittel Wasser
durch Absorption verliert, während
eine feste Oberfläche durch Abdichtung
schwer in Wälderhaftigkeit gezogen wird.
Nach jedem schweren Regen sollte die
Erde in ihre Rechte treten. Wenn das
Land nicht sehr fruchtbar ist, sollte es
gedüngt werden, da der Dünger eine
reichere Ernte liefert und den Ausdeh-
nung der Acker ebenfalls wesentlich för-
dert. Nach dem tiefen Plügen sollte
unverzüglich gedüngt werden. Der Dünger
soll vor dem Gebrauch vollständig in
Wasser aufgelöst sein. Das ge-
weichtete und tiefe Plügen sollte
in der Herbstzeit, wenn dies aber nicht
möglich ist, sollte der Dünger so tief
als möglich plügen. Wenn vermoder-
ter Dünger nicht zu haben ist, so
muss man den frischen Dünger während
des Winters aufbewahren, hat ihn in
Herbst zu streuen. Der Dünger sollte
nicht zu tief, sondern in die oberste
Erde zu streuen, damit er nicht in
den Grund gerät. Um Wasser in genügender
Menge zu Verfügung zu haben, sollte
der Düngerhaufen in der Nähe einer
Pumpe hergestellt werden. Nach dem
Düngen nicht zu tief, sondern eine
Bewässerung in der Herbstzeit ein-
zuführen.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Die Fruchtbarkeit der Luft und des Bodens
in diesem Jahre ist die Folge der
Jünglinge des Bodens, welche die
Ernte in der Herbstzeit zu ziehen
sollte. Die Fruchtbarkeit der Luft
ist die Folge der Jünglinge des Bodens,
welche die Ernte in der Herbstzeit
zu ziehen sollte. Die Fruchtbarkeit
des Bodens ist die Folge der Jünglinge
des Bodens, welche die Ernte in der
Herbstzeit zu ziehen sollte.

Deutschland's großes Ju-
bel Jahr.

X.
Beaumont.

Einziges Corps der Amer.

Das 12. gelangte am Abend des 25.

August über den Fluß, und zwar bei

Wagon, frühmorgens am folgenden

Tag ging dann das erste Corps bei

Reilly hinüber. Das 5. Corps be-

gingte bei Beaumont, das 7. bei

Chas.

Als der Tag nach herauf dämmerte,

erhielt MacMahon bereits in den

Lagern dieser beiden Corps, um die

Leute zur Eile anzujournen, den Fluß

zu überqueren.

Donay, der Führer des 7. Corps,

beschäftigt sich sofort, am Abend

den ersten Theil des 7. Corps

zurückzuführen. Das 5. Corps

ist ebenfalls in Bewegung.

Die 12. Corps hat sich ebenfalls

zurückgeführt.

Am Abend des 29. August erging

von den Deutschen Hauptquartier

ein Befehl, die Truppen zum

Wort zu bringen, um die

Truppen zum Wort zu bringen.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Deutschland's großes Ju-
bel Jahr.

X.
Beaumont.

Einziges Corps der Amer.

Das 12. gelangte am Abend des 25.

August über den Fluß, und zwar bei

Wagon, frühmorgens am folgenden

Tag ging dann das erste Corps bei

Reilly hinüber. Das 5. Corps be-

gingte bei Beaumont, das 7. bei

Chas.

Als der Tag nach herauf dämmerte,

erhielt MacMahon bereits in den

Lagern dieser beiden Corps, um die

Leute zur Eile anzujournen, den Fluß

zu überqueren.

Donay, der Führer des 7. Corps,

beschäftigt sich sofort, am Abend

den ersten Theil des 7. Corps

zurückzuführen. Das 5. Corps

ist ebenfalls in Bewegung.

Die 12. Corps hat sich ebenfalls

zurückgeführt.

Am Abend des 29. August erging

von den Deutschen Hauptquartier

ein Befehl, die Truppen zum

Wort zu bringen, um die

Truppen zum Wort zu bringen.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Deutschland's großes Ju-
bel Jahr.

X.
Beaumont.

Einziges Corps der Amer.

Das 12. gelangte am Abend des 25.

August über den Fluß, und zwar bei

Wagon, frühmorgens am folgenden

Tag ging dann das erste Corps bei

Reilly hinüber. Das 5. Corps be-

gingte bei Beaumont, das 7. bei

Chas.

Als der Tag nach herauf dämmerte,

erhielt MacMahon bereits in den

Lagern dieser beiden Corps, um die

Leute zur Eile anzujournen, den Fluß

zu überqueren.

Donay, der Führer des 7. Corps,

beschäftigt sich sofort, am Abend

den ersten Theil des 7. Corps

zurückzuführen. Das 5. Corps

ist ebenfalls in Bewegung.

Die 12. Corps hat sich ebenfalls

zurückgeführt.

Am Abend des 29. August erging

von den Deutschen Hauptquartier

ein Befehl, die Truppen zum

Wort zu bringen, um die

Truppen zum Wort zu bringen.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.

Die Truppen sind in Bewegung.